**LIENER**

**TRAURIG SEIN**

**Single, VÖ 17. März 2023**

**Pop, deutschsprachig**

Wenn die Winterdepression langsam aber sicher in die Frühjahrsmüdigkeit mündet, ist "Traurig Sein" angesagt. Mit der neuen Single widmet sich das Wiener Kollektiv rund um Mastermind Matthias LIENER nuanciert und introvertiert einer postadoleszenten Reflexion über die eigene Identität.

Verbal reduziert und extrahiert trifft die Eröffnungsphrase "Gibt's dich überhaupt in echt oder bist du ein Phantomschmerz?" zielsicher Magengrube und Denktrakt. Musikalisch raffiniert borgt sich Songwriter Matthias Liener bereits im Intro einen chromatischen Abgang in der Grunge-Gitarre von Pink Floyd, wie es Andrew Lloyd Webber ebenso bereits tat, um ein Phantom zu etablieren.

Bittersüß und schwermütig-flockig glänzt der Refrain und dreht den Ohrwurm "Nein du bist kein ungetrübter Sonnenschein, doch du willst auch nicht immer traurig sein" nachhaltig in die Hypophyse. Das Musikvideo im TV-Flimmer-Analog-Stil zelebriert die bedrückende Schönheit der völlig unbelebten, winterlichen Küste Dalmatiens und beschwört die Geister der Traurigkeit hologrammartig herbei.

Künstlerpage: <https://liener-musik.at/>

Fotos, Cover & Presseunterlagen:

<https://www.literaturagentur.at/musik/>

Musik & Text: Matthias Liener
Mix: Maximilian Königer

Mastering: Martin Scheer

Musikverlag: Wildner Music Publishing, Management: Günther Wildner, <https://www.literaturagentur.at/>

Label: Primadonna Records (PDR002), Vertrieb: Unit Media

ISRC: ATIA42300001, EAN: 4059473447948

**Biografie Matthias Liener**

Geboren 1991 in Mistelbach, NÖ. Im Alter von acht Jahre wurde Matthias Liener bei den *Wiener Sängerknaben*, in Chor und Internat,aufgenommen. Konzertreisen mit diesem Ensembleführten ihn in den nächsten sechs Jahren ins europäische Ausland, nach Asien und in die USA. Mit Kleinbesetzungs- und Solorollen in Opern wie *Zauberflöte*, *Carmen,* *Tosca* oder *La Bohème* machte er auf den Bühnen der Wiener Volks- und Staatsoper auf sich aufmerksam.

Erste eigenen Kompositionen, Liedtexte und Arrangements als Jugendlicher in seiner HTL-Ausbildungszeit (Elektrotechnik). Nach der Matura Studium der Musikwissenschaften und Musikerziehung. 2014 Wechsel zur Studienrichtung „IGP (Instrumental- und Gesangspädagogik) klassischer Gesang“ an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Julia Bauer-Huppmann mit Abschluss „Bachelor of Arts“ im Jahr 2019. Seither IGP-Masterstudium. Unterrichtet Gesang an der Musikschule Pottendorf und gibt Gesangs- und Kompositionsworkshops, u.a. *Vienna Boys Choir Music Academy*, Hongkong 2019.

Liener wirkt bei Bühnenproduktionen von Oper (z.B. Neue Oper Wien) bis Pop und Neues Wienerlied (z.B. *Die Spritbuam*) mit, und ist als Vokalist beim *Chorus Viennensis*, der *Choral-Schola der Wiener Hofburgkapelle,* bei den a cappella Ensembles *VieVox* und *Das Wird Super* sowie *Andy Lee Lang & The Wonderboys* tätig.

Seine im Rahmen der Konzerte in der Wiener Hofmusikkappelle zur Aufführung gelangte Komposition „Was soll’s bedeuten“ für 4-stimmigen Männerchor, 4-stimmiges Soloensemble, Posaunenquartett und Rezitation wurde vom Kultursender Ö1 am EBU Euroradio Christmas Music Day 2019 ausgestrahlt.

Bisherige Tonträger / Recorded Music:

Single “Rosen und Mohn” mit Musikvideo (LIENER, 4.9.2020)

Smash Hits, Vol. 1 (EP) – Das Wird Super (2019)

Singin’ In Harmony ­– Andy Lee Lang & The Wonderboys (2018)

Gern ham Tuat Guad – Die Spritbuam (2018)

Ganz schön bunt – Die Spritbuam (2015)

Voicemas – VieVox (2015)

Bona Vox – VieVox (2013)

Beethoven Mozart Haydn – Wiener Sängerknaben (2003)

Pressekontakt/Management:

Literaturagentur Wildner & Wildner Music
Mag. Günther Wildner, MAS
Freundgasse 10-12/12, 1040 Wien
Tel/Fax: +43 1 4840428
Mobil: +43 699 12696542
Mail: wildner@literaturagentur.at
Web: <http://www.literaturagentur.at>